


Ein Hypopoppa- Ausmalbild



Gut, es gab ab und zu Hinweise darauf, dass da jemand in der Altstadt unterwegs war: Es fing damit an, dass in der Bäckerei ein Apfelkuchlein fehlte. Der Bäcker und seine Frau dachten zuerst, sie hätten falsch gezählt. Aber dann waren es zwei, dann drei Kuchlein, und zuletzt fehlte ein ganzes Blech auf dem 16 Kuchlein Platz hatten. Wer konnte nur 16 Apfelkuchlein aufs Mal essen? Das war ein Rätsel! Und die Bäckerin erzählte es den Kunden weiter, und alle wunderten sich und erzählten es weiter und das Gerücht machte in ganz Lenzburg und darüber hinaus die Runde. Der Bäcker übernachtete sogar zwei Mal in der Backstube, um zu sehen, was da vor sich ging – ohne Erfolg. Und er beklagte sich, wieviele Franken und Rappen Verlust er hatte durch das Verschwinden der Apfelkuchlein: 74 Franken und 20 Rappen!

© Hypothekbank Lenzburg AG

 Hypothekbank
Lenzburg